

	<p>Objekt: Baron Franz Adam von Holbach</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventarnummer: HMP_2014_0039</p>
--	---

Beschreibung

Bei dem vorliegenden Porträt handelt es sich wahrscheinlich um François Adam Baron d'Holbach (1675-1753). Bereits in jungen Jahren wanderte der aus Hildesheim stammende Holbach nach Paris aus und gelangte durch Spekulationsgeschäfte zu Reichtum. Durch Kauf wurde er in den Adelsstand erhoben und gehörte in Frankreich zur so genannten "noblesse commerçante" (Händleradel). 1733 kaufte er das Herrenhaus von Heeze in den Niederlanden. Sein Porträt befindet sich noch auf der Burg in Heeze. Durch die Ähnlichkeit zwischen den Porträts ist der Dargestellte recht gut als Baron Franz Adam von Holbach zu identifizieren. Das Porträt in Heeze stammt von 1753.

Die Darstellung galt bis dato als Porträt des Neffen und späteren Adoptivsohns von François Adam Baron d'Holbach, dem in Edesheim geborenen, weltbekannten Philosophen der Aufklärung Paul Thiry d'Holbach (1723-1789). Es wurde dem schwedischen Künstler Alexander Roslin (1718-1793) zugewiesen. Zur weiteren Klärung sind sowohl genauere maltechnische, als auch detaillierte kunsthistorische und kostümkundliche Untersuchungen notwendig.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

HxB: 93 x 74cm; Rahmenmaß: 109 x 89,9
cm.

Ereignisse

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Franz Adam von Holbach (1675-1753)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Paris
[Zeitbezug]	wann	1753
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Paul Henri Thiry d'Holbach (1723-1789)
	wo	

Schlagworte

- Baron
- Gemälde
- Philosoph
- Porträt